

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	02.11.2015

### **Vorstellung des Projektes Bundeswehrfachschule an der Kardorfer Straße durch Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW**

Das Stadtplanungsamt hat mit dem BLB NRW (Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW) verabredet, den Sachstand des Projektes Bundeswehrfachschule an der Kardorfer Straße der Bezirksvertretung Rodenkirchen vorzustellen.

Nach Angaben des Stadtplanungsamtes gab es bereits 2005 erste Überlegungen seitens des BLB NRW (Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW) die Bundeswehrfachschule an der Kardorfer Straße in Köln-Raderthal um mehrere Internatsgebäude für Seminarteilnehmer zu erweitern.

Hierzu ist im Jahr 2010 ein Genehmigungsverfahren gemäß § 80 BauO NRW durchgeführt worden, an dem auch die Stadt Köln beteiligt wurde. Eine positive Stellungnahme der Stadt wurde in der Folge an die Bezirksregierung weitergeleitet.

Zwischenzeitlich ist die Planung von damals überarbeitet worden und der alte Zustimmungsbescheid hat durch Fristablauf seine Gültigkeit verloren.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes 67400/02, der seit dem 6.04.1970 rechtsverbindlich ist. Der vorhandene Schulkomplex wurde durch Baugrenzen festgesetzt.

Aufgrund des Denkmalwertes der Bundesweherschule und der historischen Waldbühne sollen die neuen Internatsgebäude nicht an der Stelle des bereits niedergelegten Küchentraktes errichtet werden und liegen deshalb außerhalb der im Bebauungsplan festgesetzten überbaubaren Grundstücksflächen.

Die jetzige Planung sieht wieder den Neubau von zwei Gebäuden östlich der vorhandenen Schule vor, allerdings in geänderter Kubatur, um den vorhandenen Baumbestand besser zu reagieren.

**Mit dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurde verabredet, dass die überarbeitete Planung der Bezirksvertretung durch Mitarbeit des BLB-NRW in der Sitzung am 02.11.2015 vorgestellt wird.**